

Sanierungen im Zoo Osnabrück: Wohlfühl-Oase für Tiere und Besucher entsteht

Der Zoo Osnabrück saniert Tiergehege und Besucherwege für besseres Tierwohl und ein verbessertes Besuchererlebnis.

Der Zoo Osnabrück ist momentan im Aufbruch: Viele neue Projekte und Verbesserungen für Tiere und Besucher werden umgesetzt. Diese umfangreichen Renovierungsarbeiten, die derzeit am Schölerberg durchgeführt werden, tragen dazu bei, das Wohlbefinden der Tiere zu steigern und den Besuchern ein verbessertes Erlebnis zu bieten.

Die Bedeutung der Sanierungsmaßnahmen

Die aktuellen Renovierungsarbeiten sind nicht nur kosmetischer Natur, sondern haben tiefere Gründe. Zoogeschäftsführer Philipp Bruelheide und Dr. E.h. Fritz Brickwedde, der Aufsichtsratsvorsitzende, haben bereits im Februar 2023 angekündigt, die Jahre 2024 und 2025 dem Thema Tierwohl zu widmen. Die ersten Ergebnisse dieser Initiative sind bereits sichtbar. „In den letzten Wochen und Monaten ist viel passiert“, sagt Bruelheide, der mit der bisherigen Umsetzung der Projekte zufrieden ist. Diese Sanierungen sind bedeutend, da sie nicht nur die Lebensbedingungen im Zoo verbessern, sondern auch das Verständnis der Besucher für artgerechte Tierhaltung fördern.

Verbesserungen für die Tiere

Die Handwerker haben in den letzten Monaten 500 Quadratmeter in den Außenbereichen der Giraffen, Impalas und Großen Kudus saniert. Derartige Instandhaltungen sind wichtig, um den Tieren eine angenehmere Umgebung zu bieten. Ebenso wurde der Höhenpfad, der zwischen Hudson Bay-Wölfen und Schwarzbären verläuft, größtenteils renoviert. Hierbei wurden tragende Hölzer, Geländer und Bodendielen erneuert. Diese Maßnahmen tragen zur Sicherheit und zum Wohl der Tiere bei.

Ein neues Wissen über den Regenwald

Eines der herausragenden Projekte ist die Renovierung des Klammeraffenhauses im Eingangsbereich. Durch die neue Folierung der Scheiben im Regenwald-Design wird nicht nur der optische Eindruck verbessert. Der umgestaltete Innenbereich ermöglicht es den Zoopädagogen, junge Besucher spielerisch an das Thema Regenwald heranzuführen. Dies ist ein entscheidender Schritt, um ein Bewusstsein für die Bedeutung des Regenwalds zu schaffen.

Ein Aufatmen für die Natur

Neben den Verbesserungen für die Tiere sorgt der Zoo auch für den Schutz der Wildtiere in seiner Umgebung. Eine spezielle Flugschutzfolie wurde an der großen Scheibe der Vielfraßanlage installiert, um wilde Vögel davor zu schützen, gegen die Scheibe zu fliegen. In Zukunft sind weitere Maßnahmen zur Beklebung von Scheiben in Planung, um die Sicherheit der Wildtiere zu gewährleisten.

Attraktionen für die Besucher

Für die Zoo-Besucher gibt es ebenfalls gute Nachrichten: Die beliebte Scooterbahn, die seit März 2020 geschlossen war, wird bald wieder in Betrieb genommen. Diese Attraktion erfreut sich besonders bei den jungen Besuchern großer Beliebtheit und wird das Erlebnis im Zoo weiter bereichern.

Ein attraktives Veranstaltungsprogramm

Um den Gästen ein unvergessliches Erlebnis zu bieten, hat der Zoo Osnabrück bis zum 15. August ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Der „Kunterbunte Donnerstag“ bietet wöchentliche Aktionen mit Live-Musik, Kinderunterhaltung und kostenfreien Kurzführungen. Zudem gibt es tägliche kommentierte Fütterungen, bei denen die Besucher mehr über die Lieblingsspeisen der Tiere erfahren können. Mittwochs finden zudem spezielle Führungen statt, die Informationen über die Lebensräume von Seehunden und Seelöwen vermitteln.

Die Sanierungsarbeiten im Zoo Osnabrück sind demnach nicht nur eine Investition in die Infrastruktur, sondern auch ein bedeutender Schritt in Richtung eines besseren Lebens für die Tiere und einer lebendigeren Erfahrung für die Besucher. Das Zusammenspiel von Bildung, Tierschutz und Unterhaltung macht den Zoo zu einem wichtigen Bestandteil der Gemeinschaft.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de